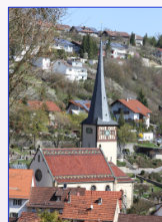


KONTAKTE

Sommer

Evangelische Verbundkirchengemeinde
Möckmühl • Roigheim • Züttlingen



Mach mal Pause!

Liebe Leserinnen und Leser,

Sommer, Sonne... und Erschöpfung? Bei manchen von uns ist mit Beginn der Sommerferien erstmal die Luft raus. Besonders Familien mit schulpflichtigen Kindern kennen das. Im Juni und Juli häufen sich die Termine: Schul- und Vereinsfeste, Projektstage, Sportturniere, Klassenfahrten... Und in diesem Sommer gab es mitten in der größten Hitzewelle ja auch noch die Fußball-WM mit dem ein oder anderen Public Viewing - Event.

Jede Veranstaltung für sich ist eine schöne Sache, fordert aber oft auch zusätzliches Engagement. Da soll ein Kuchen gebacken werden, hier wird dringend noch jemand für eine Schicht am Grillstand gesucht – und um ein Abschiedsgeschenk für den Trainer des Fußballvereins oder die Klassenlehrerin muss sich auch noch jemand kümmern. Und daneben gibt es ja auch noch den ganz normalen beruflichen und familiären Alltag.

Kein Wunder, dass sich Ende Juli nicht nur Schulkinder, sondern auch viele Erwachsene dringend nach einer Pause sehnen.

Dass wir Menschen immer wieder Unterbrechungen des Alltags brauchen, das steht schon in der Bibel. Bereits in der Schöpfungsgeschichte, auf den ersten Seiten der Bibel, wird erzählt, dass Gott selbst Pause macht: Er *„ruhte am siebenten Tag von allen seinen Werken, die er gemacht hatte“* (1. Mose 2,2).

Der Schöpfer selbst macht Pause, nachdem er sein Werk vollendet hat – und auch wir Geschöpfe brauchen von all unserem Tun immer wieder eine Pause. Dazu gibt es zunächst einmal den wöchentlichen Ruhetag, der schon in den 10 Geboten verankert ist. Bei Juden ist dies der Sabbat, bei Christen der Sonntag.

Und die Urlaubszeit? – Auch diese längere Unterbrechung des Alltags ist vor allem dazu da, Atem zu holen, die Seele baumeln zu lassen und danach gestärkt in den Alltag zurückzukehren. Reisen, neue Eindrücke und Erlebnisse können sicherlich zur Erholung beitragen. Manchmal tendieren wir allerdings dazu, die freie Zeit bis ins Kleinste auszunutzen und so viel reinzupa-

cken, dass es schon wieder stressig wird. Die Herausforderung ist wohl, hier die richtige Balance zu finden – zwischen Ruhe und Unternehmungen, zwischen „Chillen“ und Aktivsein.

Für uns als Christen kann die Urlaubszeit auch eine Gelegenheit sein, uns bewusst Zeit zu nehmen für Gott und den Glauben. Zeit, um wieder einmal zu überlegen, was uns wirklich wichtig ist im Leben. Um zu fragen: Habe ich meine Prioritäten in den letzten Monaten so gesetzt, wie ich es will? Oder habe ich mich eher vom Alltag überrollen lassen? Wofür will ich mir künftig mehr Zeit nehmen – und wo kann ich auch getrost Abstriche machen?

Jesus hat einmal gesagt: *„Kommt her zu mir alle, die ihr erschöpft seid. Ich will euch erquicken. Ich will euch stärken. Ich will euch Ruhe schenken“* (nach Mt 11,28).

Das ist eine Einladung an uns alle – besonders an diejenigen unter uns, die erstmalig genug haben von den Anforderungen des Alltags. Jesus lädt uns ein, zu ihm zu kommen und uns von ihm neue Kraft schenken zu lassen.

Zu Jesus kommen – das kann für mich heißen, dass ich in einer geöffneten Kapelle am Urlaubsort kurz innehalte, eine Kerze anzünde und ein Gebet spreche. Es kann auch bedeuten, dass ich an einem Gipfelkreuz in den Himmel schaue und Gott danke für alles, was er mir schenkt.



Oder dass ich beim Autofahren aufmerksam eine Radioandacht verfolge und darüber weiter nachdenke.

Zu Jesus kommen, das heißt für mich nicht zuletzt auch, dass ich die Gemeinschaft mit anderen Christen suche, dass ich in Gottesdiensten - ob zu Hause oder im Urlaub - gemeinsam mit anderen singe und bete und mich von den Worten und Geschichten der Bibel inspirieren lasse. Herzliche Einladung an dieser Stelle auch zu unserer Sommerpredigtreihe „Mit neuem Schwung –

Geschichten vom Aufbrechen und Anfangen“ (nähere Infos dazu auf S. 24-25)!

Ich wünsche Ihnen allen eine erholsame Sommerzeit – mit vielen kleinen Glücksmomenten und schönen Erlebnissen – und mit ausreichend Zeit zum Ausruhen und Auftanken!

Ihre Pfarrerin
Birgit Vogt



Rückblick Erntebittgottesdienst



Beim Erntebittgottesdienst am 14. Juni in Bittelbronn ging es um das richtige Maß von allem (Bild rechts: symbolisch für das richtige Maß; Bild links: auch in den Fürbitten wurde, u.a. darum gebeten, dass wir unser volles Maß mit anderen teilen).

Rückblick Ökumenischer Gottesdienst und Turmbesteigung beim Stadtfest Möckmühl

Dieses Jahr hatten sich nicht nur die Startzeiten des Stadtlaufs geändert, sondern auch die Uhrzeit des Gottesdienstes auf 10.30 Uhr. So konnte man beim Stadtlauf zusehen, mancher Gottesdienstbesucher sogar mitlaufen, und dann entspannt den Gottesdienst besuchen.

Bereits Tradition ist, die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch den Kantatenchor - einfach wunderbar.



Der Aufstieg auf den geöffneten Kirchturm wurde mit einem wunderbaren Blick auf Möckmühl belohnt und gab auch einen Einblick in die Glockenstube.

Männerwanderung 2026 – Immer weiter...

... wäre ein passendes Motto gewesen. Fast 17 Kilometer waren es am Ende, und nicht nur der Pfarrer war am Ende „am Ende...“ ABER: Es war eine tolle letzte Wanderung, über den illegalen und nichtsdestotrotz schönen Radweg, für den das Landratsamt ruhig die Strafe zurückerstatten könnte.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder den unvergleichlichen Essigberg in Roigheim besucht, haben dort gemeinsam gegrillt – natürlich auf einem Privatgrundstück. Bevor es eine Anzeige gibt.

Direkt beim Start an der Stadtkirche war auch klar: Die Männerwanderung geht weiter. Nachdem diesmal Ralf Reichert die Tour geplant hatte (Danke, Ralf, es war lang, steil und weit), hat sich mit Achim Zethmeyer

ein (fast) Freiwilliger gefunden, der die Wanderung fortführen wird.

Gemeinsam auf dem Weg zu sein, hört sich vielleicht an wie ein kirchliches Klischee. Aber bei der Wanderung wird klar: Es ist ein Klischee mit Inhalt. Und hat mir in den letzten Jahren viel bedeutet.

Nach einem langen Rückweg durch finstere Wälder, wo uns die gefürchteten Roigheimer Waldhühner bedrohlich nahekamen, sahen wir dann endlich unser schönes Möckmühl wieder, in das wir frisch gesegnet und mit vielen schönen neuen Erinnerungen zurückkehren durften.

Auch das verlorene Finale konnte diesen Tag nicht mehr versauen. Danke, Jungs! Und Flocke! Alles Gute und Gottes reichen Segen.

Markus Kettner-Prang



Rückblick Mitarbeiterfest

Beim Mitarbeiterfest am 6. Juli war das Gemeindehaus vor dem großen Umbau noch einmal so richtig gefüllt. Zahlreiche Mitarbeitende aus allen Bereichen und Orten unserer Verbundkirchengemeinde verbrachten in guter Gemeinschaft einen geselligen Sommerabend. Neben einem leckeren Essen und Getränken gab es auch Kulturelles mit „Musik und Poesie“ von Janina Crocoll und Sibylle Kress zu genießen.

Ohne die zahlreichen Menschen, die sich an verschiedenen Stellen in der Kirche einbringen – und das zum Teil seit vielen Jahren – gäbe es kein Gemeindeleben. Vier unserer angestellten Mitarbeitenden konnten an diesem Abend besonders geehrt werden:

In Möckmühl: Ralf Mittmann als Organist seit sage und schreibe 35 Jahren. Jutta Kunz als Pfarramtssekretärin seit 25 Jahren und Albina Baumbach als Kirchenchorleiterin und Organistin seit 20 Jahren. In Roigheim: Michaela Lemanski als Mesnerin seit 10 Jahren.

Wir danken ihnen sehr herzlich für ihren Dienst in der Kirche und unseren Gemeinden und wünschen Ihnen und allen weiteren Mitarbeitenden, ganz gleich ob im Haupt-, Neben-

oder Ehrenamt, viel Freude an ihren Tätigkeiten, Arbeit, Gesundheit und Wohlergehen.

Regina Reuter-Aller



Ehrung der Jubilare (v.l.n.r): Jutta Kunz, Ralf Mittmann, Michaela Lemanski, Pfr. Markus Kettnackerprang, Pfrin. Regina Reuter-Aller, Albina Baumbach, Pfrin. Birgit Vogt



Janina Crocoll, Sibylle Kress und ihr Team sorgten mit „Musik und Poesie“ für ein stimmungsvolles Programm.

12 Jahre Möckmühl - Danke!

Danke dafür, dass ich Sie und euch in den letzten Jahren begleiten durfte. In schönen und schweren Momenten, bei vielen Ereignissen, nicht nur im kirchlichen Umfeld.

Danke für viele Menschen, die sich mit Herz und Verstand für unsere Kirchengemeinde engagieren. Und ganz im Allgemeinen an alle, die sich für die Stadt und uns alle einsetzen, sei es haupt- oder ehrenamtlich in Sportvereinen, in der Kommunalpolitik oder den Rettungskräften.

Danke an alle, die ertragen haben, dass es nicht immer einfach war mit mir, die mir konstruktiv Kontra gegeben haben.

Unsere Entscheidung, eine neue Herausforderung zu suchen, war keine einfache. Und ganz sicher keine gegen die Stadt und die Gemeinde. Aber der Zeitpunkt ist gut, meine Frau und ich haben gemeinsam entschieden, den neuen Weg zu gehen.

Am 1. September werde ich meine Stelle als Militärseelsorger in Bruchsal antreten. Mit Blick auf die Herausforderungen, vor denen die



Bundeswehr und ihre Soldaten (ich bin tatsächlich in der Lage, hier an beide Geschlechter zu denken) stehen, möchte ich auch einen Beitrag leisten. Und meine sicher nicht immer unumstrittenen Gaben in ihren Dienst stellen.

Ich blicke auf intensive Jahre zurück, mit persönlichen Krisen, die meine Schwächen offenbart haben - es sind sicher nicht wenige. Auf Momente, die mich unglaublich berührt haben, die mir Kraft gegeben haben. Auf entstandene Freund-

schaften, die auch der Wegzug nicht beenden wird. Auf tolle Konfijahrgänge mit tollen, interessierten, offenen jungen Menschen. Schön, dass es euch gibt. Wenn auch manche mittlerweile nicht mehr ganz so jung sind...

Aber: Es ist mir nicht gelungen, die Jugendarbeit umfangreich aufzubauen. Ich habe Menschen verletzt, mit Worten und mit Taten. Menschen haben meinerwegen die Kirche verlassen, auch das gehört zur Wahrheit. Dem Wiedereintritt steht jetzt nichts mehr im Weg...

Meine Familie und ich werden Möckmühl immer in guter Erinnerung behalten, mit vielen Menschen werden wir weiterhin ver-

bunden bleiben. Bruchsal liegt zwar in Baden. Aber auch das gehört zum Ländle und ist nicht aus der Welt. Hab ich gehört...

Euch allen wünschen meine Familie und ich Gottes reichen Segen, Zufriedenheit und das Vertrauen auf Gottes Liebe.

Am Ende steht einer meiner Lieblingsverse von Jesus Christus. Er hat das letzte Wort. Gestern, heute und in Ewigkeit.

Jesus Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken, [...] dann werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.

Markus Kettnacker-Prang

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Markus Kettnacker-Prang

am 26. Juli 2026 um 10 Uhr

in der Stadtkirche Möckmühl

Im Anschluss an den Gottesdienst haben Sie Gelegenheit, sich bei einem kleinen Empfang persönlich von Markus Kettnacker-Prang zu verabschieden.

Veränderungen in der Verbundgemeinde

Bedingt durch den Stellenwechsel von Pfarrer Kettnacker-Prang kommt bereits zum 1. September 2026 die Umsetzung des Pfarrplans 2030 für uns früher als gedacht. Die bisherige Stelle Möckmühl 2 wird ganz wegfallen und nicht wieder besetzt werden. Von dieser Kürzung sind aber nicht „wir allein“, sondern auch unsere Nachbargemeinden im Jagst-Distrikt betroffen: Siglingen, Widdern-Unterkessach und Jagsthausen-Olnhausen. Denn einige der Aufgabenbereiche und Zuständigkeiten werden künftig von den PfarrerInnen gemeindeübergreifend wahrgenommen. Dass dies so kommen wird, darauf haben wir uns seit den Pfarrplanbeschlüssen vor knapp zwei Jahren bereits vorbereitet.

Der Wegfall einer ganzen Pfarrstelle und eines Pfarrers trifft uns hart. Nicht alles lässt sich auffangen, was durch den Weggang von Pfarrer Kettnacker-Prang neu und anders verteilt werden muss. Wir werden uns von manch Liebgewonnenem verabschieden müssen, aber auch Neues wagen. Das wollen wir

durch verstärkte und gemeindeübergreifende Zusammenarbeit und Schwerpunktbildungen tun. Noch stärker als bisher wird nicht mehr jede/r Pfarrer/in „für alles“ in der Gemeinde zuständig sein.

So soll es künftig aussehen



Gottesdienste

Es gibt einen gemeinsamen Gottesdienstplan unserer Verbundgemeinde mit der Kirchengemeinde Siglingen. Die Gottesdienste in Züttlingen werden verstärkt von Pfarrer Joachim Fritz und Pfarrerin Lena Fritz Hopfe aus Siglingen wahrgenommen. Sie sind ab September auch zuständig für die monatlichen Gottesdienste in der Seniorenresidenz und im ASB-Heim in Möckmühl.

Regelmäßige Gottesdienste sind

Möckmühl Stadtkirche: jeden Sonntag Gottesdienst, außer in den Schulferienzeiten oder wenn ein gemeinsamer Gottesdienst an einem anderen Ort stattfindet

Züttlingen und Roigheim: jeweils zwei Gottesdienste im Monat

Bittelbronn und Ruchsen: jeweils ein Gottesdienst im Monat

An Erntedank und an Heiligabend wird in jeder Gemeinde ein Gottesdienst stattfinden. Weitere Gottesdienste an den hohen kirchlichen Feiertagen Ostern/Pfingsten und besonders um Weihnachten und den Jahreswechsel, werden wir zum Teil zusammenlegen. Gottesdienste an örtlichen Festen in der Sommerzeit und eingespielte örtliche Traditionen, z.B. an Himmelfahrt oder den gemeinsamen Erntebittgottesdienst wollen wir auf jeden Fall beibehalten.

Zuständigkeiten für Seelsorge, Besuche, Hochzeiten und Beerdigungen

Möckmühl und Ruchsen: Pfarrerin Regina Reuter-Aller

Roigheim und Bittelbronn: Pfarrerin Birgit Vogt

Züttlingen: Pfarrer Joachim Fritz und Pfarrerin Lena Fritz-Hopfe (nähere Infos dazu auf Seite 20).

Für **Taufen** ist in der Regel die Pfarrerin/der Pfarrer zuständig, die/der den jeweiligen Gottesdienst hält.

Konfirmandenarbeit

In der Konfirmandenarbeit arbeiten wir schon länger punktuell mit den Nachbargemeinden zusammen, z.B. bei den Konfi-Samstagen und beim Buß- und Betttagsgottesdienst. Für die Mittwoche hatten wir in den letzten Jahren bereits eine gemeinsame Konfigruppe innerhalb unserer Verbundgemeinde.

Künftig verantworten die PfarrerInnen der Pfarrämter Roigheim, Siglingen und Jagsthausen-Widdern gemeinsam die Konfirmandenarbeit im Jagst-Distrikt und planen zusammen das Konfijahr. Die Mittwochnachmittage finden weiterhin vor Ort bzw. im Verbund statt. Daneben gibt es gemeinsame Samstage für alle KonfirmandInnen aus dem Distrikt, die von den PfarrerInnen und einem Team aus Ehrenamtlichen gestaltet werden.

Solange die Pfarrstelle Jagsthausen-Widdern nicht besetzt ist, vertritt Pfarrer Joachim Fritz dort den Konfirmandenunterricht. Pfarrerin Birgit Vogt übernimmt den Konfirmandenunterricht und die Konfirmationen in der Verbundgemeinde. Der Konfiunterricht findet während der Umbauphase des Gemeindehauses überwiegend in Züttlingen statt.

Manches wird anders und neu

Wir PfarrerInnen danken auch sehr den KirchengemeinderätInnen aus allen betroffenen Gemeinden, die diesen Weg mittragen und den Ehrenamtlichen, die an vielen Stellen verstärkt Verantwortung übernehmen. Nur durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit und ihr Mitwirken bei Gottesdiensten, Besuchen, Seniorennachmittagen, mit den Kon-

firmandInnen und an vielen anderen Stellen unserer Gemeindegemeinschaft können wir gemeinsam ein lebendiges Gemeindeleben gestalten.

Ihnen und Euch allen vielen herzlichen Dank!

Ihre/eure PfarrerInnen

Regina Reuter-Aller und Birgit Vogt
von der Verbundkirchengemeinde

und Lena Fritz-Hopfe und
Joachim Fritz aus Siglingen



Impressum Gemeindebrief KONTAKTE

• **Herausgeber:** Evangelische Verbundkirchengemeinde Möckmühl - Roigheim - Züttlingen, Große Binsachstr. 54, 74219 Möckmühl • **Redaktion:** Pfrin. Regina Reuter-Aller (ViSdP), Ina Neubert • **Anschrift Redaktion:** Große Binsachstr. 54, 74219 Möckmühl, E-Mail: Pfarramt. Moeckmuehl-1@elkw.de, Homepage: www.mrz-evangelisch.de • **Layout:** Ina Neubert • **Druck:** Gemeindebriefdruckerei • **Erscheinungsweise:** 3x im Jahr • **Auflage:** 2.500 Stück • **nächster Redaktionsschluss:** 28.10.2026 • **Bilder:** S. 1-Mitte Jürgen Treiber Fundus; S.3 Marius Zetzmann; S. 4/5/7-links/23 Ina Neubert; S. 5-unten Ansgar Mittmann; S.6 Achim Zethmeyer; S. 6-rechts Markus Kettacker-Prang; S. 10/12 Gemeindebrief Pfeffer; S. 16/17/19 Birgit und Roland Vogt; S. 18 Marion Biedermann; S. 20 Joachim Fritz; S. 21 Daniel Ochs; S. 22 Anja Martin; S. 24 Unsplash; S. 26 K8 auf Unsplash; S. 27 Regina Reuter-Aller; S. 28-Mitte Susanne Müller; S. 28-unten Michaela Arnold-Zethmeyer; S. 29 Hospizdienst Öhringen

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Für das Jahr 2026 erhielten wir bis Ende Juni folgende Spenden:

Möckmühl , Umbau Gemeindehaus	4.970,00 €
Bittelbronn , Orgel	200,00 €
Roigheim , Orgelsanierung	1.000,00 €
Ruchsen , Friedhofsglocke	880,00 €
Züttlingen , Pfarrhaustreppe	780,00 €
Gesamt	7.830,00 €

Mit dem Freiwilligen Gemeindebeitrag setzen Sie ein Zeichen der Verbundenheit mit Ihrer Kirche vor Ort. **Vielen herzlichen Dank** an alle Spenderinnen und Spender. Über weitere Spenden freuen wir uns sehr.

Ihr Kirchengemeinderat und
Ihre Pfarrerrinnen und Pfarrer

Ein zeitnahes Zeichen des Dankes an unsere SpenderInnen ist uns wichtig. Ganz unabhängig von der Höhe der Spende. Leider können wir aufgrund von Umstellungen im Buchungssystem derzeit keine Dankesbriefe verschicken. Auch Spendenbescheinigungen verzögern sich.

Wir bitten um Verständnis.

Der Umbau und die Sanierung des Gemeindehauses im Binsach beginnen!

Derzeit laufen etliche Vorbereitungen und Ausschreibungen für die Sanierung und den Umbau. Bis zu den Sommerferien kann im Gemeindehaus noch „Normalbetrieb“ sein. In und nach den Ferien wird das gesamte Gebäude geräumt, im großen Saal, der erhalten bleiben wird, werden einige Dinge staubsigler gelagert. Im Laufe des Oktobers soll es dann richtig losgehen. Gruppen und Kreise, der Konfirmandenunterricht und weitere Veranstaltungen sind bereits nach den Sommerferien nicht mehr möglich. Sie werden in andere kirchliche Räume der Verbundkirchengemeinde verlegt: ins Gemeindehaus nach Züttlingen, in den Gemeinde-raum in Ruchsen oder in den Pfarrhaussaal in Roigheim. Auch im katholischen Gemeindehaus St. Kilian dürfen wir zu Gast sein. Vielen Dank für die Gastfreundschaft!

Wir bitten um Verständnis, wenn durch den Umbau manches etwas umständlicher wird. Aber wir können froh und dankbar sein, dass wir so viele Ausweichmöglichkeiten ha-



ben! - Und wir können uns auf ein saniertes Gemeindehaus mit neuen Räumen und mit der Diakoniestation im Untergeschoss schon jetzt freuen - alles unter einem Dach!

Bis es soweit ist, laut unserem Architekten im Sommer 2028, braucht es noch viele helfende Hände. Viele haben bereits mitgeholfen durch Ihre Spende: Dank des Freiwilligen Gemeindebeitrags, der Fundraising-Aktion, Gottesdienstopfern und weiterer Einzelspenden ist unser Spendenbarometer auf rund 20.500 € gestiegen. Damit ist 1/3 der geplanten Spendensumme von 60.000 € erreicht. Es darf also noch weiter steigen. Wir freuen uns und sind dankbar für weitere Spenden. Jeder Euro zählt.

Auch Mithilfe kann man „spenden“ und bei den Räumarbeiten im Gemeindehaus mit anpacken: Gläser und Tassen verpacken, das Stuhllager räumen, den Flügel sicher verpacken, entrümpeln, was nicht mehr gebraucht wird und manches mehr.

Bitte wenden Sie sich, wenn sie mithelfen wollen, an Stefan Vachaja, Tel: 06298 4241.

Vielen Dank für jede Unterstützung: ob in Euro oder für's Mitpacken!

Regina Reuter-Aller

ALTPAPIERSAMMLUNG

der
Mennonitischen und
Evangelischen Jugend
am



Samstag, 26. September 2026

von 8.30-12.00 Uhr

beim Parkplatz am Friedhof Möckmühl

Wir bitten Sie, wenn möglich, das Papier zum Sammelort zu bringen.

Sollte Ihnen das nicht möglich sein, melden Sie sich **GERNE!!!** bis Mittwoch, 23. September 2026 per Mail Pfarramt.MoECKmuehl-1@elkw.de oder telefonisch **06298-1366** im Sekretariat (Dienstag, Mittwoch und Freitag 8-12 Uhr) oder hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem AB.

WIR HOLEN ES AUCH AB!
NEHMEN SIE DEN SERVICE GERN IN
ANSPRUCH!

Highlights in der Passions- und Osterzeit 2026 in Roigheim

Am **Palmsonntag** feierten wir in Roigheim wieder „**Familienkirche**“ - in diesem Jahr mit zwei **Taufen und einem Ritual zur Taufferinnerung** für alle bereits getauften Kinder.

Getauft wurden im Gottesdienst ein Baby und ein Grundschulkind. So wurde allen klar: Taufen lassen kann man sich in jedem Alter! Auch für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene ist die Taufe etwas ganz

Besonderes. Wer sich taufen lässt, erfährt: „Gott sagt Ja zu mir! Er kennt mich und begleitet mich durchs Leben. Und zusammen mit anderen gehöre ich nun zu einer großen Gemeinschaft, zur christlichen Kirche.“

Im Mittelpunkt der biblischen Erzählung stand die Ostergeschichte nach dem Johannesevangelium. Deutlich machte die Erzählung: So wie Maria Magdalena vom auferstandenen Christus beim Namen gerufen wird, so kennt Gott auch uns mit Namen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es wie immer nach der Familienkirche Gebäck und Getränke und Zeit zum Reden und Spielen für Klein und Groß.

Am **Gründonnerstag** feierten wir die „**Nacht der verlöschenden Lichter**“ als Verbundgottesdienst. Im Gottesdienst wirkten Konfirmandinnen und Mitarbeitende des Roigheimer Gemeindeteams mit. Besonders schön in diesem Jahr: Aus allen fünf Teilgemeinden unserer Verbundgemeinde feierten Ge-



Palmsonntag: Familienkirche mit Taufen und Taufferinnerung



*„Nacht der verlöschenden Lichter“
am Gründonnerstag*

meine Mitglieder den Gottesdienst mit. Besonders beim gemeinsamen Abendmahl war in diesem sehr gut besuchten Gottesdienst eine schöne, wohltuende Gemeinschaft zu spüren.

Bei der diesjährigen **Konfirmation** Anfang Mai in Roigheim wurden fünf Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmiert (drei aus Roigheim, zwei aus Möckmühl). Das Thema in diesem Jahr: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ (Ps 31,9). An die ersten Schritte der Konfis erinnerten einige alte Baby-schühchen, an neue Wege und Herausforderungen ein paar aktuelle Schuhe der Konfirmanden. Der



*Geschmücktes Kirchenportal bei
der Konfirmation*

Gottesdienst wurde musikalisch wieder sehr schön gestaltet vom Musikverein „Eintracht“ Roigheim, von Albina Baumbach (Epiano) und Siri Bornschein (Gesang) sowie von einem Überraschungschor – dem ChorTissimo.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der Gottesdienste beigetragen haben!

Birgit Vogt

Himmelfahrtsgottesdienst in Unterschefflenz

Am Morgen des Himmelfahrtstages traf sich unsere kleine Wandergruppe am Waldspielplatz Eldengrund, um gemeinsam zum Gottesdienst anlässlich Christi Himmelfahrt in der kleinen wunderschönen Kirche in Unterschefflenz aufzubrechen. Das etwas unbeständige Wetter hielt uns nicht auf und meinte es zumeist auch gut mit uns, nur ein kurzer Regenguss und der kühle Wind trafen uns.

Der Wanderweg führte durch den Waidachwald und vorbei an grünen Wiesen und Felder. Unterwegs blieb Zeit für Gespräche, gemeinsames Lachen und stille Momente in der Natur. Wir genossen die besondere Atmosphäre dieses Feiertages, an dem Bewegung, Gemeinschaft und Besinnung miteinander verbunden wurden und uns auf dem Weg auch ein paar Rehe kurz Gesellschaft leisteten.



Die Roigheimer Wandergruppe

Nach knapp zwei Stunden erreichten wir den Kirchplatz. Durch den Gottesdienst führten Pfarrer Albert und Pfarrerin Vogt mit dem Thema „Damit sie eins seien“. Die Predigt dazu von Pfarrerin Vogt war inspirierend und zeigte, dass wir trotz aller Unterschiede eins sind im Glauben an Gott und Jesus Christus. Auch die Wanderung zeigte, dass wir trotz unterschiedlichen Tempos, durch Mitgefühl und Geduld gemeinsam ans Ziel kommen.

Wunderschön war der gemeinsame Gesang und die musikalische Begleitung durch den Posaunenchor Unterschefflenz. Die friedliche Stimmung machte den Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Nach dem Gottesdienst stärkten sich viele bei einem kleinen Imbiss, der von der Kirchengemeinde Unterschefflenz gerichtet war. Die Wanderung, der Gottesdienst und die anschließenden gemeinsamen Gespräche an Himmelfahrt werden



„Herzlich Willkommen“ zum Himmelfahrtsgottesdienst in der Kirche in Unterschefflenz.

sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben – als Tag der Gemeinschaft, der Natur und des Glaubens.

Marion Biedermann

Veränderungen in den Kirchengemeinden Züttlingen und Siglingen

Nach dem Weggang von Pfarrer Markus Kettnacker-Prang wird es zu einer weiteren Veränderung für die Kirchengemeinde Züttlingen kommen. Nach den Sommerferien sind wir neben dem Pfarramt in Siglingen auch für Sie, liebe Züttlinger zuständig. Das bedeutet, dass wir Ihre Ansprechpartner für Taufen, Trauungen und Bestattungen sein werden. Natürlich werden wir uns in Zukunft häufiger bei Gottesdiensten sehen. Und auch wenn es darum geht, Aktionen, Veranstaltungen und Feste zu planen und zu organisieren sind wir mit an Bord.

Vielleicht noch ein paar Sätze zu uns: Wir sind Lena Fritz-Hopfe und Joachim Fritz. Seit etwas mehr als

drei Jahren sind wir als stellenteilendes Pfarrehepaar auf der Pfarrstelle in Siglingen. Ursprünglich kommen wir beide aus dem tiefen Süden unseres Landes: Lena ist direkt am Bodensee aufgewachsen, Joachim nördlich von Ravensburg. Über den Weg sind wir uns beim Studium in Neuendettelsau gelauften. Und seit dem Sommer des vergangenen Jahres vervollständigt Sohn Amos unsere kleine Familie.

Und jetzt freuen wir uns einfach darauf, Sie und die Züttlinger Gemeinde immer besser kennen zu lernen. Bis bald!

Pfarrerin Lena Fritz-Hopfe
und Pfarrer Joachim Fritz



Hauskreis "Mittendrin"



Der Hauskreis "Mittendrin" trifft sich im 14-tägigen Wechsel immer Montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr bei Familie Ochs in Ruchsen. Wir sind eine bunt gemischte Truppe im besten Alter und schon viele Jahre in wechselnder Besetzung zusammen im Glauben unterwegs.

Zu Beginn der Hauskreisabende singen wir gemeinsam und lesen

dann in der Bibel oder beschäftigen uns mit einem bestimmten Thema. Manchmal schauen wir auch einen Film oder online Beitrag an und tauschen uns darüber aus. Zum Abschluss beten wir gemeinsam.

Derzeit arbeiten wir mit der App "feed yourself" und beschäftigen uns hier mit dem Thema "Gleichnisse".



Gemeinsam unterwegs beim Hauskreiswochenende

Alle paar Jahre verbringen wir zusammen ein Hauskreiswochenende. So waren wir letztes Jahr in Wüstenrot auf einem Campingplatz.

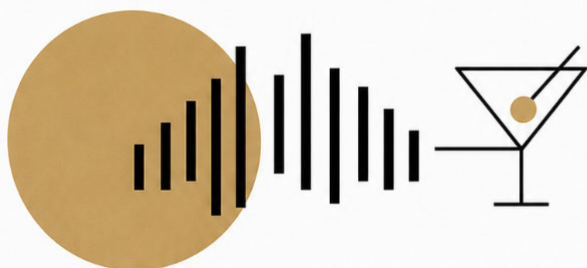
Wer mal bei uns reinschauen möchte, ist herzlich willkommen: Telefon 06298-2282.

Daniel Ochs und Stefan Martin

Herzliche Einladung zu einem besonderen Gottesdienst:

SOUL & SOUND

MUSIK • WORTE • COCKTAILS



SONNTAG, 27.9.2026

18 UHR — KIRCHE ZÜTTLINGEN

MITWIRKENDE:

Lajos Bartha | Justine Bartha
Jeanie Roos | Rainer Scheithauer
Pfarrer Joachim Fritz & Team

EVANG. VERBUNDKIRCHENGEMEINDE
MÖCKMÜHL-ROIGHEIM-ZÜTTLINGEN



Besondere Gottesdienste

Sonntag, 26.7.

10 Uhr Möckmühl, Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Markus Kettnacker-Prang, Musik: „Die Band!“, Kirchenchor und Chor Vocalissimo, anschließend kleiner Empfang

Sonntag, 20.9.

10.45 Uhr Züttlingen, Begrüßungsgottesdienst Pfarrer Joachim Fritz, anschließend Kirchkaffee

Sonntag, 27.9.

10 Uhr Möckmühl, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden, Musik: „Die Band!“

18 Uhr Züttlingen, Abendgottesdienst „Soul & Sound“, Musik: Lajos Bartha, Justine Bartha, Jeanie Roos und Rainer Scheithauer

Sonntag, 4.10. – Erntedank

9.30 Uhr Möckmühl, Stadtkirche

10.45 Uhr Bittelbronn mit dem Waldorfkindergarten

Sonntag, 11.10. – Erntedank

10 Uhr Roigheim, Familienkirche zu Erntedank mit Beteiligung des Roigheimer Kindergartens

10.30 Uhr Züttlingen, Erntedankfest mit dem Zappelphilipp-Team

10.45 Uhr Ruchsen

Sonntag, 25.10.

10 Uhr Roigheim, Authenrieth-Halle, ökum. Gottesdienst bei der Vereinskärwe

Sonntag, 31.10.

18.00 Uhr Siglingen, St. Ulrichskirche, Distriktsgottesdienst am Reformationstag mit dem Posaunenchor

Sonntag, 15.11. – Volkstrauertag

9.30 Uhr Möckmühl, Friedhofskapelle, ökum. Bittgottesdienst für den Frieden

Mittwoch, 18.11. – Buß- und Betttag

19 Uhr Züttlingen, Distriktsgottesdienst gestaltet von den Konfirmandinnen und Konfirmanden



Sommerpredigtreihe 2026 zum Thema „Mit neuem Schwung“ - Geschichten vom Aufbrechen und Anfangen



Sehen Sie sich auch manchmal nach neuem Schwung? Nach frischer Energie für den anstrengenden Alltag? Oder nach einem Anstoß, um mal wieder Gewohntes zu überdenken und etwas Neues zu beginnen?

In unserer Sommerpredigtreihe erzählen wir Geschichten vom Aufbrechen und Anfangen aus der Bibel. Wir erzählen von einem Mann, der plötzlich alte Überzeugungen in Frage stellt und dessen Leben daraufhin eine völlig neue Wendung nimmt. Wir erzählen von einer Frau, die in einer verzweiferten Situation Gott ihr Herz ausschüttet und danach

hoffnungsvoll weitergehen kann. Wir erzählen davon, wie Menschen jenseits paradiesischer Zustände Mut und Kraft zum Leben bekommen. Und wir erzählen von Männern und Frauen, die durch Jesu Wort einen Sinn und eine Lebensaufgabe finden.

Wir lassen ihre Geschichten in unser Leben sprechen und fragen dabei: Was hat diesen Menschen Schwung gegeben? Was hat sie dazu ermutigt, aufzubrechen und neu anzufangen? Und können wir auf unserem Lebens- und Glaubensweg ähnliche Erfahrungen machen?

Herzliche Einladung zu den einzelnen Themen unserer Sommerpredigtreihe:

„Paulus und der Mut zum Richtungswechsel“ (Apg 9,1-19)
mit Pfarrer Markus Kettnacker-Prang

16.8.: 9.30 Uhr Roigheim und 10.45 Uhr Züttlingen

23.8.: 9.30 Uhr Möckmühl

„Hanna schöpft Hoffnung“ (1. Samuel 1)
mit Pfarrerin Birgit Vogt

2.8.: 9.30 Uhr Möckmühl und 10.45 Uhr Roigheim

13.9.: 9.30 Uhr Züttlingen und 10.45 Uhr Bittelbronn

„Auf ins Leben Jenseits von Eden!“ (1. Mose 3,23f)
mit Pfarrerin Regina Reuter-Aller

2.8.: 9.30 Uhr Züttlingen und 10.45 Uhr Bittelbronn

9.8.: 10.45 Uhr Ruchsen

6.9.: 9.30 Uhr Möckmühl

„Jesu Jünger brechen auf ins Unbekannte“ (Lk 10,1-11)
mit Pfarrer Joachim Fritz

9.8.: 9.30 Uhr Möckmühl und 10.45 Uhr Züttlingen

13.9.: 9.30 Uhr Roigheim und 10.45 Uhr Ruchsen

Angebote für Senioren

Seniorennachmittage in Möckmühl

Bitte beachten: die Seniorennachmittage finden ab Oktober dienstags im katholischen Gemeindehaus, Kilianstr. 6, statt! Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr mit einem geistlichen Impuls und einer gemütlichen Kaffeerunde und „Zeit zum Schwätza“. Dann folgt ein Beitrag zu einem interessanten Thema. Auch das gemeinsame Singen kommt nicht zu kurz. **Ende ist gegen 17.30 Uhr.**



- 13.10. Mit einer Kirchenführung in St. Kilian
- 17.11. Die ASB Tagespflege stellt sich vor und macht mit uns eine „Bunte Stunde“.
- 8.12. Adventsfeier mit Bezirkskantor David Dehn

Seniorennachmittage in Roigheim

donnerstags um 14.30 Uhr im Gemeindesaal im Pfarrhaus

- 15.10. Als Missionsarzt im Missionskrankenhaus Diospi Suyana in den Bergen Perus mit Dr. Benjamin Zeier
- 12.11. Das ländliche Leben vor 200 Jahren mit Gerhard Weilbrenner
- 3.12. Adventsgeschichten und -lieder mit Pfarrerin Birgit Vogt

Senioren-Kaffee in Züttlingen

donnerstags um 14.30 Uhr im Pfarrhaus Züttlingen

- 17.9. Nigeria, Land und Leute mit Sarah Peters
- 15.10. Jagsttalbahn Möckmühl-Dörzbach - Damals und Heute mit den Jagsttalbahnfreunden Dörzbach
- 12.11. Ostsee, Kraniche und Hirschbrunft - ein Bildvortrag mit Tanja Blind
- 10.12. Weihnachtsfeier mit Gudrun Haas und Team

Angebote für Senioren

Dienstag, 29. September – Gemeindeausflug zur Gangolf-Kapelle in Neudenu

Nicht zu übersehen zwischen Siglingen und Neudenu steht die St. Gangolfkapelle. Ihre Ursprünge reichen bis ins 12. Jahrhundert zurück. Im Inneren birgt sie reiche und wertvolle historische Wandmalereien, Altäre und Figuren. – Ein Kleinod neben unserer Haustüre! Dorthin führt in diesem Jahr unser Gemeindeausflug.



Es erwartet uns eine kurzweilige und interessante Führung und anschließend eine Bewirtung mit Kaffee und Kuchen im überdachten Bereich neben der Kirche. Bei ungünstiger Witterung können wir ins Frühlmesshaus in Neudenu ausweichen.

Kostenbeitrag: 12 € für die Führung, Kaffee, Kuchen und Getränke

Abfahrt jeweils um 13 Uhr

Roigheim, Authenrieth-Halle
Möckmühl, Gemeindehaus
Züttlingen, Kirchplatz

Rückkehr gegen 17 Uhr

Wir werden **Fahrgemeinschaften** bilden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit bieten, oder eine Mitfahrgelegenheit brauchen.

Anmeldung

Bis Freitag, 11.09. im Gemeindebüro Möckmühl zu den Öffnungszeiten
Dienstag/Mittwoch/Freitag von 8-12 Uhr, Tel: 1366 oder per E-Mail:

pfarramt.moeckmuehl-1@elkw.de

Angebote für Familien

Sonntag, 11.10. – Erntedank

10 Uhr Roigheim, Familienkirche zu Erntedank mit Beteiligung des Roigheimer Kindergartens

Sonntag, 11.10. – Erntedank

10.30 Uhr Züttlingen, Erntedankfest mit dem Zapfelphilipp-Team

Sonntag, 18.10.

10 Uhr Möckmühl, Taferinnerungsgottesdienst



Dienstag, 4.8. bis Freitag, 7.8.

Roigheimer Abenteuerwoche: „Die Abenteuerwoche rockt!“ für alle angemeldeten Kinder von 6-12 Jahren

Unser Paule aus Reeche steckt im Musikfieber und bereitet sich auf eine Casting-Show vor. Er kann das aber nicht ohne EUCH Kinder und braucht euer musikalisches Talent!

Lasst uns gemeinsam bei der Abenteuerwoche „rocken“!

Angebote für Alle

Donnerstag, 17.11., 20 Uhr – Gott und die Welt – „Licht bringen“

Herzliche Einladung am 17. November um 20 Uhr in den Weltladen am unteren Marktplatz in Möckmühl zum Gespräch über „Gott und die Welt“ mit Michaela Arnold-Zethmeyer.

Bei ungezwungenem Beisammensein möchten wir miteinander ins Gespräch über das Thema „Licht bringen“ kommen.



Hospizdienst Öhringen

Spaziergang für Trauernde

Termin: Montag, 20.7.,
10.11.2026, von 15 bis 16 Uhr;
Treffpunkt: Parkplatz „Alte Turnhalle“, 74613 Öhringen
Im Gehen verändert sich die Welt. Beim Gehen lassen sich schwere Dinge leichter aussprechen. Herzliche Einladung zum Spaziergang für Trauernde.
Wir bitten um Anmeldung.

Treff am Trauerbänkle

Termin: Dienstag, 27.7, 8.10.2026,
15 Uhr;
Ort: Friedhof Öhringen
Sich auf dem gekennzeichneten Bänkle niederlassen, ausruhen, mit anderen ins Gespräch kommen; den Trauerbegleiter*innen des Hospizdienstes treffen, sich austauschen, gegenseitig kennenlernen,
...
Sie dürfen einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Sprechstunde für Trauernde

Termin: Freitag, 28.8.2026,
zwischen 14 und 17 Uhr;

ökumenischer
hospizdienst
region öhringen e.v.

Ort: Büro Hospizdienst,
Bismarckstr. 22, 74613 Öhringen.
Die Trauersprechstunden sind kostenlos, unverbindlich und in einem geschützten Rahmen, Dauer ca 45 Minuten.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Offener Trauertreff

Termin: Montags, 14.9.2026,
18 Uhr
Adventscafé, Sonntag, 29.11.2026,
14 Uhr;
Ort: Büro Hospizdienst,
Bismarckstr. 22, 74613 Öhringen.
Trauernden begegnen, über ihre Trauer, Erfahrungen austauschen, sich auf Augenhöhe in einem geschützten Rahmen begegnen

Veranstalter für alle Angebote:

Ökumenischer Hospizdienst Region
Öhringen e.V.;
Tel. 07941 648026; Mail:
info@hospizdienst-oehringen.de
www.hospizdienst-oehringen.de

Internet: www.mrz-evangelisch.de

Pfarramt Möckmühl 1:

(Geschäftsführung)

Pfarrerinnen Regina Reuter-Aller

Sekretariat: Jutta Kunz;

Dienstag, Mittwoch, und Freitag

8-12 Uhr geöffnet

Große Binsachstr. 54,

74219 Möckmühl,

Tel. 06298 1366, Fax 06298 1378

Pfarramt.Moeckmuehl-1@elkw.de

Pfarramt Möckmühl 2 bis 31.8.2026:

Pfarrer Markus Kettnacker-Prang

Johann-Sebastian-Bach-Str. 28,

74219 Möckmühl, Tel. 06298 1684

Markus.Kettnacker-Prang@elkw.de

Pfarramt Roigheim:

Pfarrerinnen Birgit Vogt

Tel. 06291 8093254

Sekretariat: Ina Neubert;

Donnerstag 9-12 Uhr geöffnet

Hauptstr. 37, 74255 Roigheim,

Tel. 06298 1384

Pfarramt.Roigheim@elkw.de

**Kirchengemeinde Züttlingen bis
31.8.2026 über Pfarramt Möckmühl 2,
ab 1.9.2026:**

Pfarrerinnen Lena Fritz-Hopfe und Pfarrer

Joachim Fritz

Tel. 0156 7893 2900

Lena.Fritz-Hopfe@elkw.de

Joachim.Fritz@elkw.de

Sekretariat: Ina Neubert;

Freitag 9-12 Uhr geöffnet

Neuenstadter Str. 5, 74219 Möckmühl,

Tel. 06298 1405

Ina.Neubert@elkw.de

Instagram-Kanal:



**Kirchenpflege der Evangelischen
Verbundkirchengemeinde Möckmühl –
Roigheim – Züttlingen:**

Anke Hess

Bahnhofstr. 7, 74219 Möckmühl,

Tel. 06298 928518, Fax 06298 3480

A.Hess@diakonie-moeckmuehl.de

Konto der Verbundkirchengemeinde:

Volksbank Möckmühl,

IBAN: DE36 6209 1600 0040 1000 14,

BIC: GENODES1VMN

Diakoniestation:

Bahnhofstr. 7, 74219 Möckmühl,

info@diakonie-moeckmuehl.de

Konto der Diakoniestation:

Volksbank Möckmühl,

IBAN: DE58 6209 1600 0040 1000 06,

BIC: GENODES1VMN

Geschäftsführung: Anke Hess,

Tel. 06298 928518, Fax 06298 3480

Pflegedienstleitung und Beratung:

Sarah Carle,

Tel. 06298 3435, Fax 06298 3480

Nachbarschaftshilfe:

Veronika Volz, Tel. 06298 2331

Ökum. Hospizdienst Öhringen:

Bismarckstr. 22, 74613 Öhringen

info@hospizdienst-oehringen.de

Tel. 07941 648026

	Gottesdienste Juli bis November 2026				
	Möckmühl	Bittelbronn	Ruchsen	Roigheim	Züttlingen
26.07. 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Abschiedsgottesdienst Pfarrer Kettnacker-Prang in der Stadtkirche mitgestaltet von der Band, Kirchenchor und Vocalissimo				
Dienstag, 28.07.	8.30 Uhr Ökum. Schulschluss- Gottesdienst in der kath. Kirche St. Kilian				
Mittwoch, 29.07.				10.00 Uhr Ökum. Schulschluss- Gottesdienst in der kath. Kirche Birgit Vogt	10.00 Uhr Ökum. Schulschluss- Gottesdienst Claudia Wahl und Grundschulteam
02.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Birgit Vogt	10.45 Uhr Reuter-Aller		10.45 Uhr Birgit Vogt	09.30 Uhr Reuter-Aller
09.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Joachim Fritz		10.45 Uhr Reuter-Aller		10.45 Uhr Joachim Fritz
16.08. 11. Sonntag nach Trinitatis				09.30 Uhr Kettnacker-Prang	10.45 Uhr Kettnacker-Prang
23.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche Kettnacker-Prang				
30.08. 13. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst in Jagsthausen mit dem Chor "Somesingers", Birgit Vogt 11.00 Uhr Gottesdienst in Siglingen, Birgit Vogt				
06.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Reuter-Aller				
13.09. 15. Sonntag nach Trinitatis		10.45 Uhr Birgit Vogt	10.45 Uhr Joachim Fritz	9.30 Uhr Joachim Fritz	09.30 Uhr Birgit Vogt
Freitag, 18.09.	18.00 Uhr Ökum. Einschulungs- gottesdienst in der Stadtkirche Reuter-Aller			9.00 Uhr Ökum. Einschulungs- gottesdienst Birgit Vogt	
Samstag, 19.09.					09.00 Uhr Ökum. Einschulungs- gottesdienst Claudia Wahl und Grundschulteam

	Gottesdienste Juli bis November 2026				
	Möckmühl	Bittelbronn	Ruchsen	Roigheim	Züttlingen
20.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Reuter-Aller			10.45 Uhr Reuter-Aller	10.45 Uhr Begrüßungs- gottesdienst Joachim Fritz
27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst der Verbundgemeinde mit Konfivorstellung in der Stadtkirche Birgit Vogt				
27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr Abendgottesdienst „Soul & Sound“ in der ev. Kirche Züttlingen mit Musik von: Lajos Bartha, Justine Bartha, Jeanie Roos und Rainer Scheithauer Joachim Fritz				
04.10. Erntedank	09.30 Uhr mitgestaltet vom Musikverein Reuter-Aller	10.45 Uhr mitgestaltet vom Waldorfkindergarten Reuter-Aller			
11.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Prädikant		10.45 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest Reuter-Aller	10.00 Uhr Familienkirche Erntedank mit dem Kindergarten Birgit Vogt	10.30 Uhr Erntedankfest mit dem Zappelphilipp- Team Joachim Fritz
18.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Taferinnerungsgottesdienst in der Stadtkirche Reuter-Aller				
25.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Reuter-Aller			10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zur Vereinskärwe in der Authenrieth- Halle Birgit Vogt	10.45 Uhr Joachim Fritz
Samstag, 31.10. Reformtions- tag	18.00 Uhr Einladung zum Pfefferfest-Gottesdienst nach Siglingen				
08.11. Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	09.30 Uhr Prädikant			10.45 Uhr Prädikant	
15.11. Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	09.30 Uhr Ökum. Bittgottesdienst für den Frieden in der Friedhofskapelle Möckmühl Reuter-Aller				
18.11. Buß- und Betttag	19.00 Uhr Verbundgottesdienst gestaltet von den KonfirmandInnen des Jagstdistrikts in Züttlingen Birgit Vogt und Joachim Fritz				
22.11. Ewigkeits- sonntag	09.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Reuter-Aller	10.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Birgit Vogt	10.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Reuter-Aller	09.30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Birgit Vogt	10.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Joachim Fritz